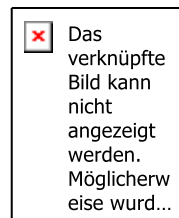


# Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming

---



Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport

## Niederschrift

über die 17. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport am 02.06.2022 im Kreisausschusssaal, Am Nuthefließ 2 in 14943 Luckenwalde.

### Anwesend waren:

#### **Ausschussvorsitzende**

Frau Nadine Walbrach

#### **Stimmberechtigte Mitglieder**

Herr Peter Dunkel  
Herr Edgar Leisten  
Herr Hans-Georg Nerlich  
Frau Judith Kruppa  
Herr Philipp Maaßen

#### **Sachkundige Einwohner**

Frau Anna-Sara Buchheim  
Herr Sebastian Dominok  
Frau Christiane John  
Herr Christian Quade  
Frau Liza Ruschin

#### **Verwaltung**

Herr Johannes Ferdinand  
Herr Karsten Dornquast  
Frau Dr. Silke Neuling  
  
Frau Dr. Rita Mohr de Pérez  
Herr Sven Schulze

Beigeordneter und Leiter Dezernat I  
Leiter des Amtes für Bildung u. Kultur  
Leiterin des Amtes für Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung u. Denkmalschutz  
Sachgebietsleiterin Denkmalschutz  
Schulrat, Staatliches Schulamt

### Entschuldigt fehlten:

#### **Stimmberechtigte Mitglieder:**

Frau Gertraud Rocher

Herr Detlef Schlüpen  
Herr Jan Bartoszek

### **Sachkundige Einwohner**

Frau Jeanette Averhaus  
Frau Martina Christ

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr  
Ende der Sitzung: 18.05 Uhr

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung und Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 07.04.2022
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Anfragen der Ausschussmitglieder
- 5 Mitteilungen der Verwaltung  
Beschlussvorlagen
- 6 Kulturförderung 2022 (2. Halbjahr) 6-4767/22-I  
Anträge
- 7 Antrag der SPD-Kreistagsfraktion - Änderung der Satzung über die 6-4701/22-KT  
Schülerbeförderung im Landkreis Teltow-Fläming vom 14.05.2012

#### **Nichtöffentlicher Teil**

- Beschlussvorlagen
- 8 Beschluss über die Vergabe des Denkmalpflegepreises des 6-4766/22-III  
Landkreises am 09. September 2022

#### **Öffentlicher Teil**

##### **TOP 1**

##### **Eröffnung der Sitzung und Bestätigung der Tagesordnung**

Die Vorsitzende des Ausschusses, **Frau Walbrach**, eröffnet die 17. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport. Sie begrüßt die Anwesenden.

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

##### **TOP 2**

##### **Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 07.04.2022**

**Frau Walbrach** teilt mit, dass die Unterlagen zum TOP 6 der letzten Sitzung „Vorstellung der Machbarkeitsstudie für die Schülerbeförderung“ noch zugesandt werden.

Die Niederschrift wird bei einer Enthaltung bestätigt.

### **TOP 3**

#### **Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Fragen vor.

### **TOP 4**

#### **Anfragen der Ausschussmitglieder**

**Herr Nerlich** erinnert an den Hinweis in der letzten Sitzung, das Thema Machbarkeitsstudie für die Schülerbeförderung in einer der nächsten Sitzungen zu behandeln. Er fragt, ob bereits ein Termin feststeht.

**Frau Walbrach** schlägt vor, den Eingang der Unterlagen abzuwarten. Sie erklärt, nur wenn die Unterlagen in den Fraktionen diskutiert wurden, können sie im Ausschuss beraten werden.

**Herr Dornquast** informiert, dass nach der letzten Sitzung des Ausschusses das Büro aufgefordert wurde, die Unterlagen zuzusenden. Bis zum heutigen Zeitpunkt liegen sie nicht vor. Die zuständige Sachbearbeiterin versandte nochmals eine E-Mail zur Erinnerung.

**Herr Leisten berichtet**, dass es in der Stadtverordnetenversammlung in Zossen Unklarheit darüber gibt, ob die Stadt einen Kitabedarfsplan für die kommenden Jahre entworfen hat. Weiter fragt er, ob die Stadt Zossen einen Schulentwicklungsplan vorgelegt hat.

**Herr Dornquast** erklärt, der Bereich Kita liegt in der Zuständigkeit des Jugendhilfeausschusses. Ihm ist bekannt, dass es eine Bedarfsplanung gibt. Einen Schulentwicklungsplan hat die Stadt Zossen nicht vorgelegt. Die Abstimmung mit den Kommunen geschieht durch die Benehmenserstellung zur Abgleichung der Zahlen und der Entwicklung.

**Herr Leisten** fragt nach dem Stand der Kita-Rechtsreform.

**Herr Ferdinand** weist darauf hin, dass es eine politische Frage ist, die den Jugendhilfeausschuss betrifft. Er bittet die zuständige Beigeordnete Frau Gurske im relevanten Ausschuss zu kontaktieren.

### **TOP 5**

#### **Mitteilungen der Verwaltung**

**Herr Dornquast** bittet Herrn Sven Schulze, der seit vier Wochen der kommissarische Schulrat für den Bereich Teltow-Fläming ist, sich vorzustellen und über den Stand des Ü 7-Verfahrens zu informieren.

**Herr Schulze** berichtet, dass er 18 Schulen betreut. Er war in Jüterbog stellvertretender Schulleiter an der Wiesenschule. Er wurde gut in das Ü 7-Verfahren eingearbeitet.

Dazu informiert er, dass es über 120 offene Verfahren gab, da gerade Schulen in freier Trägerschaft oft nicht zuarbeiten. Zurzeit sind noch 80 Verfahren offen. Im Landkreis mussten noch vier weitere Klassen aufgemacht werden, jeweils an den Standorten Luckenwalde, Großbeeren, Zossen/Dabendorf und Wünsdorf. Das Staatliche Schulamt musste erstmalig in diesem Umfang nachsteuern. Daher bedarf es in den kommenden Jahren einer besseren Vorplanung. Im Norden des Landkreises gibt es räumliche Engpässe, im Süden personelle. Zurzeit werden die letzten Zuweisungen fertiggestellt. Es folgt der Widerspruchsprozess. Abschließend betont **Herr Schulze**, dass jede Schülerin und jeder Schüler einen Schulplatz erhalten.

**Herr Leisten** fragt, wo die zusätzlichen vier Klassen untergebracht wurden.

**Herr Schulze** führt aus, dass eine Unterbringung in Containern bisher noch nicht erfolgte. Es wurden Räume gefunden, wobei z. B. beim Ganztagsunterricht oder Teilungsunterricht Abstriche gemacht werden mussten. Er betont, dass die Grundversorgung gewährleistet ist. Demnächst wird über die Kapazitätsengpässe in den schwierigen Bereichen beraten und nach Lösungen gesucht.

**Herr Dornquast** bestätigt, dass von der Verwaltung nach Absprache mit Herrn Kürschner die betreffenden Bürgermeister und Träger der weiterführenden Schulen eingeladen wurden. Die Beratung wird mit der Landrätin durchgeführt. Die aktualisierten Zahlen aus dem Ü 7-Verfahren sind durch die zuständige Sachbearbeiterin in Bearbeitung. Es werden verschiedene Szenarien aufgebaut und mit den Bürgermeistern am 18.06.2022 diskutiert. Herr Schulze wird nach der Sommerpause alle Schulträger anschreiben und für das Ü 7-Verfahren im nächsten Jahr die Kapazitäten abfragen.

## TOP Beschlussvorlagen

### TOP 6 Kulturförderung 2022 (2. Halbjahr) (6-4767/22-I)

**Herr Dornquast** führt aus, nach dem fast zweijährigen Stillstand durch die Pandemie wurden im Haushalt Fördermittel für die Bereiche Kultur und Sport eingestellt. Die Kulturförderrichtlinie ermöglicht es, nach entsprechenden Schwerpunkten Mittel auszureichen. Er erklärt, es war schwierig zum Zeitpunkt der Antragstellung bis Mitte März die Aktiven im Bereich Kultur zu bewegen, ihre Projekte voranzubringen. Zu diesem Zeitpunkt konnte noch nicht eingeschätzt werden, was u. a. auch aufgrund der Pandemie durchgeführt werden kann. Daher wurde von der strikten Regelung, dass bis zum 15.03. die Anträge schriftlich vorliegen müssen, nach Abstimmung Abstand genommen. Die Antragsteller, die bis zum 15.03. per E-Mail angezeigt haben, dass sie beabsichtigen ein Projekt durchzuführen, werden somit zur Berücksichtigung vorgeschlagen. Nach der Kulturförderrichtlinie wären sie formell nicht dabei.

**Frau Walbrach** stellt keine Nachfragen fest und bittet um Abstimmung.

**Die Vorlage wird dem Kreistag einstimmig zur Beschlussfassung empfohlen.**

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

**TOP**  
**Anträge**

**TOP 7**

**Antrag der SPD-Kreistagsfraktion - Änderung der Satzung über die  
Schülerbeförderung im Landkreis Teltow-Fläming vom 14.05.2012 (6-4701/22-KT)**

**Frau Walbrach** erinnert, dass im letzten Ausschuss über den Antrag beraten wurde mit dem Ergebnis, dass er zurückgestellt wird.

Sie stellt fest, dass es keine neuen Erkenntnisse gibt. Somit wird der Antrag nochmals bis zur Sitzung im September wird.

**Frau Walbrach** stellt die Nichtöffentlichkeit her.